

Reaktionen aus der Wirtschaft



Mag. Erwin Hameseder
Obmann der Raiffeisen Holding Niederösterreich-Wien

Nachhaltigkeit und ökosoziales Denken waren von Anbeginn die Leitplanken für die HLUW Yspertal. Ihre rund 1400 Absolventen tragen diese Botschaft mittlerweile weit über Niederösterreich hinaus – ins In- und Ausland. Die bestens ausgebildeten Frauen und Männer sind heute in verschiedensten Branchen erfolgreich tätig und damit wichtige Multiplikatoren, die zu einem langfristigen Umdenken in der Gesellschaft beitragen. Sie bilden ein Innovationsnetzwerk, das auch auf künftige Generationen ausstrahlen wird.



Mag. Christian Ditz
Geschäftsführer Qualitätslabor NÖ

Wir sind ständig auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die flexibel in Bezug auf unseren hohen Anspruch bei Kunden- und Lösungsorientierung sind, über Handschlagqualität verfügen und Interesse an einem vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgabengebiet haben. Mit den Studierenden der HLUW Yspertal haben wir bisher sowohl im Rahmen von Feriapraktika als auch bei unseren Laborbediensteten und Abteilungsleitern sehr gute Erfahrungen gemacht.



Mag. Ing. Christian Müller-Guttenbrunn
Geschäftsführer Müller-Guttenbrunn Gruppe NÖ

Die Müller-Guttenbrunn Gruppe aus Amstetten beschäftigt gerne Maturantinnen und Maturanten der HLUW Yspertal. Als führendes Recyclingunternehmen in Österreich legen wir viel Wert auf eine umfangreiche Ausbildung im Umweltbereich. In den Abteilungen Qualitäts- und Umweltmanagement, Abfallverbringung - Notifizierung oder F&E leisten die ehemaligen Schüler der HLUW hervorragende Arbeit. Umweltrelevantes Denken, Grundwissen in Umweltrecht und -technik und eine weltoffene Einstellung - Faktoren, die meiner Meinung in dieser Schule sehr gut vermittelt werden - sind eine ausgezeichnete Voraussetzung für eine Karriere in der Recyclingbranche.

HLUW Yspertal

Visionäres Denken, familiäres, wertschätzendes und lebendiges und Umweltwirtschaft die wichtigsten Faktoren für den Erfolg der engagierte, ökologisch und umweltwirtschaftlich denkende junge

Lebendige Privatschule

Der Anteil der Mädchen ist mit 40 Prozent beachtlich für eine Schule, die unter anderem auch eine umwelttechnische Ausbildung bietet. Ein Drittel der Unterrichtszeit findet in Praktika oder Projektform statt. Projektwochen und Fachexkursionen mit Auslandskontakten, miteinander arbeiten und auch Spaß haben und gemeinsam coole Freizeitangebote erleben – das alles sorgt für eine lebendige Berufsausbildung.

Nach fünf Jahren schließt man mit der Reife- und Diplomprüfung ab und hat damit auch die Studienberechtigung erlangt. Die fundiert ausgebildeten jungen Leute sind in der Wirtschaft sehr gefragt. „Gefordert werden und sich wohlfühlen in der Schule und im Internat, das ist uns besonders wichtig. Begabtenförderung und Lernunterstützungen gehen bei uns Hand in Hand“, berichtet Schulleiter Mag. Gerhard Hackl. Diese unikate katholische Privatschule des Zisterzienserstiftes Zwettl wurde auch schon mehrmals ausgezeichnet. Die HLUW



Die Naturwissenschaften spielen an der HLUW Yspertal eine dominante Rolle während der fünfjährigen Ausbildungszeit mit Reife- & Diplomabschluss.

Yspertal ist zum Beispiel Gewinner des Österreichischen Klimaschutzpreises 2013 und des Energy Globe 2015. Zwei Fachrichtungen stehen zur Wahl: „Umwelt und Wirtschaft“ und die moderne Fachrichtung „Wasser- und Kommunalwirtschaft“.

Yspertal ist zum Beispiel Gewinner des Österreichischen Klimaschutzpreises 2013 und des Energy Globe 2015. Zwei Fachrichtungen stehen zur Wahl: „Umwelt und Wirtschaft“ und die moderne Fachrichtung „Wasser- und Kommunalwirtschaft“.



Tage der offenen Tür

Samstag, 12. November 2016 (9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr)

Samstag, 14. Jänner 2017 (9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr)

Informationstag: Fr. 12. Mai 2017 ab 16⁰⁰ Uhr

– Du wirst gebraucht!

Miteinander in Schule und Privatinternat sind neben hoher Fachkompetenz in Umweltchemie berufsbildenden höheren Privatschule des Zisterzienserstiftes Zwettl. Die Wirtschaft braucht Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter. Diese Fähigkeiten vermittelt die HLUW Yspertal erfolgreich.



Zahlreiche Jugendliche aus ganz Niederösterreich besuchen aufgrund der geografischen Nähe die Schule in Yspertal.

Schau vorbei und informiere dich!
Du besuchst gerade eine Neue Mittelschule (NMS) oder eine Unterstufe im Gymnasium und

möchtest deine Reife- und Diplomprüfung (Matura) an einer modernen und innovativen berufsbildenden höheren Schule

mit interessanten Berufsfeldern absolvieren? Zum Beispiel stehen dir zahlreiche Labors, ein drei Hektar großes Freigelände mit Schulgarten, ein Versuchswasserkraftwerk, eine Photovoltaik- und Solarversuchsanlage, sowie eine moderne umwelttechnische Laborhalle mit Werkstätten für die praktische Ausbildung zur Verfügung. Nach einer fünfjährigen Ausbildung kannst du direkt ins Berufsleben einsteigen. Umwelt-Abfallbeauftragter/in, Mikrobiologisch und chemischer Laborant /in, Umweltkaufmann/frau sind dafür Beispiele. Am **Samstag, 12. November 2016 von 9 bis 16 Uhr** findet der erste Informationstag statt und die Schule freut sich jederzeit über Schnupperschülerinnen und -schüler. Besuche doch einfach einmal diese lebendige Schule

mit Top-Berufschancen im Yspertal.

Freizeit-Tipp: Young-Life Jugendwochen für 10 bis 15-Jährige in den Sommerferien (19. bis 25. 8. 2017)!

Reaktionen aus der Wirtschaft



Harald Zulehner, MBA
Geschäftsleitung Doka Österreich GmbH mit Sitz in Amstetten / NÖ

Die wirtschaftlichen Herausforderungen sind geprägt von steigender Komplexität und Dynamik – kreative Lösungsansätze sind gefragt. Durch das innovative Ausbildungsprogramm der HLUW Yspertal werden aus meiner Sicht wesentliche zukunfts-trächtige Inhalte vermittelt: Nachhaltiges Wirtschaften unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Aspekte sowie praxisorientierte und internationale Ausrichtung durch Praktika. Insbesondere Teamfähigkeit, Ausdauer und Streben nach Innovationen sind besondere Stärken der Schulabgänger der HLUW Yspertal und für unserer Unternehmen wichtig.

Informationen

Höhere Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft des Zisterzienserstiftes Zwettl mit Sitz in Yspertal
HLUW Yspertal
Zwei Fachrichtungen:
Umwelt und Wirtschaft, Wasser- und Kommunalwirtschaft
3683 Yspertal, Am Campus 1
Tel.: 07415 7249 - 0
Email: office@hluwyspताल.ac.at
facebook.com/HLUWYspताल
www.hluwyspताल.ac.at



Raumklima verbessern – Die Schulgemeinschaft der katholischen Privatschule aus dem Yspertal hat sich zum Ziel gesetzt, das Raumklima in den Klassen zu verbessern. Gerätschaften zur ständigen CO2-Messung in den Klassenräumen wurden mit Unterstützung des Elternvereins installiert. Seit vielen Jahren ist die Schule Trägerin des Österreichischen Umweltzeichens. „Zu einem gesunden Klassenklima gehört vorrangig auch eine frische CO2-arme Raumluft. Zum richtigen Zeitpunkt die Klassenräume durchzulüften, das fördert die Gesundheit und natürlich auch die Konzentration“, davon ist Schulleiter Mag. Gerhard Hackl überzeugt. Schon seit Jahren werden mit Laborgeräten stichprobenweise Messungen der CO2-Konzentration in den Klassenräumen durchgeführt. Die Schule will allerdings mehr. In den Klassenräumen soll eine ständige Kontrolle des Wertes möglich sein. Nur so kann zum richtigen Zeitpunkt ein Luftaustausch erfolgen, davon sind die Umweltpioniere aus dem Yspertal überzeugt. Mit Hilfe des Elternvereins wurden Messgeräte angekauft. Die Installation erfolgt durch Schülerinnen und Schüler unter der fachgerechten Mithilfe der Lehrer. „Uns Eltern ist es ein besonders Anliegen, dass unsere Kinder in einer gesunden Umgebung aufwachsen. Gute Leistungen können unter guten Raumluftbedingungen besser erbracht werden“, so der überzeugte Elternvereinsobmann NAbg. DI Georg Strasser. Beim Projektstart der Schulgemeinschaft „Gesunde Lebensqualität -CO2-Projekt“ (v.l.n.r.): Elternvereinsobmann NAbg. DI Georg Strasser, Schulsprecher Roman Schachenhofer, Mag. Christine Landstetter-Böhm (Elternverein), Andreas Gassner, Viktoria Rudelstorfer, Maximilian Stenzel und Schulleiter Mag. Gerhard Hackl. *Fotos: HLUW Yspertal*

